

Datenschutzhinweise für die Erhebung der Daten für Studierenden- und Prüfungsstatistik (Art. 13, 14 DSGVO)

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen oder aufgrund Ihrer Einwilligung.

1. Anlass der Erhebung

Die Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung, ist verpflichtet, für die Hochschulstatistik und die Prüfungsstatistik Angaben zu einigen persönlichen Merkmalen sowie zum Studienverlauf ihrer Studierenden zu machen, die von den für Bildungspolitik und Bildungsplanung zuständigen Landes- und Bundesbehörden und anderen Nutzern benötigt werden.

Da nicht alle erforderlichen Angaben aus den von den Dienstherrn übermittelten Unterlagen hervorgehen, werden die notwendigen Statistikdaten ergänzend erfasst.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist

Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung
Fachbereichsleiter Harald Wilhelm
Wirthstraße 51
95028 Hof
poststelle@aiv.hfoed.de
Tel. 09281 7771-100

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Behördliche Datenschutzbeauftragte der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
Zentralverwaltung
Wagmüllerstr. 20
80538 München
E-Mail: datenschutz(at)hfoed.bayern.de

Ständiger Vertreter des Behördlichen Datenschutzbeauftragten am Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung
Dr. Florian Sax
Wirthstraße 51
95028 Hof
datenschutz(at)aiv.hfoed.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung

Die erhobenen Daten werden von den für Bildungspolitik und Bildungsplanung zuständigen Landes- und Bundesbehörden zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigt und dienen auch zur Information von zahlreichen anderen Nutzern hochschulstatistischer Ergebnisse aus dem Bereich des Bildungswesens und der Öffentlichkeit. Ausgewählte Angaben aus der Studierendenstatistik werden auch für die Studienverlaufsstatistik nach § 7 HStatG genutzt.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. e DSGVO i.V.m. Art. 4 und Art. 5 BayDSG BayDSG und folgenden weiteren Rechtsgrundlagen verarbeitet.

Rechtsgrundlage für die Erhebung der Studierenden ist das HStatG in Verbindung mit dem BStatG. Erhoben werden die Angaben zu § 3 Absatz 1 und § 4 HStatG.

5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden

Geburtsmonat, -jahr
Wohnort
Daten zur Qualifikation und zum bisherigen Studienverlauf

6. Empfänger der personenbezogenen Daten

Die erhobenen Daten werden anonymisiert übermittelt an das Bayerische Landesamt für Statistik, Dienststelle Schweinfurt, Gunnar-Wester-Straße 6, 97421 Schweinfurt.

Zusätzliche Hilfsmerkmale für die Studienverlaufsstatistik nach § 7 HStatG, die auf der Basis ausgewählter Angaben aus der Studierenden, Prüfungs- und Promovierendenstatistik erstellt wird, sind der Geburtstag und die ersten vier Buchstaben des Vornamens der Studierenden, § 9 Absatz 1 Nummer 3 HStatG. Diese dienen nach § 7 Absatz 2 HStatG

der Bildung eines eindeutigen verschlüsselten und nicht rückverfolgbaren Pseudonyms nach dem jeweiligen Stand der Technik und werden nach § 7 Absatz 3 HStatG unmittelbar nach der Bildung des Pseudonyms gelöscht.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Statistikdaten werden bis zum Ende des Folgejahres nach dem Ausscheiden aus der Hochschule gespeichert .

8. Betroffenenrechte

Bei Fragen oder Beschwerden zum Datenschutz können Sie sich gerne an unseren Behördlichen Datenschutzbeauftragten der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern oder an den Ständigen Vertreter des Behördlichen Datenschutzbeauftragten am Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung wenden.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung oder das Recht auf Datenübertragbarkeit verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18, 20 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz

Postanschrift: Postfach 22 12 19, 80502 München
Adresse: Wagnmüllerstraße 18, 80538 München
Telefon: 089 212672-0
Telefax: 089 212672-50
E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de
Internet: <https://www.datenschutz-bayern.de/>

9. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Die Auskunftspflicht ergibt sich aus § 10 Absatz 1 HStatG in Verbindung mit § 15 BStatG. Nach § 10 Absatz 2 HStatG sind die Leitungen der in § 2 Nummer 1 HStatG genannten Einrichtungen auskunftspflichtig. Nach § 10 Absatz 4 HStatG sind die Auskünfte aus den Unterlagen dieser Einrichtungen zu erteilen.

Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, werden wir Ihren Dienstherrn informieren.

10. Datenquellen

Die Statistikdaten werden durch Sie selbst oder bei der Anmeldung durch Ihren Dienstherrn mitgeteilt.